

# ANTRAG

*Gremium:* Mitgliederversammlung

*Beschlussdatum:* 16.05.2026

*Tagesordnungspunkt:* 13.1. Anträge zu den Rechtsnormen

## SA1NEU: Statutenänderungen

### Antragstext

1 § 4 Abs. 2:

2 Von: Als ideelle Mittel dienen insbesondere die ehrenamtliche Mitwirkung am  
3 Vereinsleben wie die Setzung von Aktivitäten in diesem Bereich, insbesondere  
4 Aktionen zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, die Unterstützung von  
5 anderen Gruppen und/oder Vereinen, die sich ebenfalls diesem Zweck verschrieben  
6 haben, die Durchführung von Informationsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen und  
7 Expertinnengesprächen, sowie die Unterstützung von Kandidatinnen zur  
8 Landesschülerinnenvertretung.

9  
10 Zu: Als ideelle Mittel dienen insbesondere die ehrenamtliche Mitwirkung am  
11 Vereinsleben wie die Setzung von Aktivitäten in diesem Bereich, insbesondere  
12 Aktionen zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, die Unterstützung von  
13 anderen Gruppen und/oder Vereinen, die sich ebenfalls diesem Zweck verschrieben  
14 haben, die Durchführung von Informationsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen und  
15 Expertinnengesprächen, sowie die Unterstützung von Kandidatinnen zur den  
16 verschiedenen Schülerinnenvertretung.

17  
18  
19 Änderung von §5:

20 Von: § 5 Erwerb der Mitgliedschaft

21 (1) Die Mitglieder des Vereins gliedern sich in ordentliche Mitglieder,  
22 Ehrenmitglieder und Fördermitglieder.

23 (2) Ordentliche Mitglieder des Vereins können alle jene natürlichen Personen  
24 werden, die derzeit eine österreichische Schule besuchen oder eine Lehre in

25 Österreich absolvieren oder innerhalb der letzten zwei Jahre eine Schule oder  
26 Lehre absolviert haben, nicht Mitglied einer konkurrierenden oder mit den  
27 Grundsätzen der JUNOS Schüler:innen im Widerspruch stehenden Organisation sind  
28 und das Grundsatzprogramm, das Leitbild und die Statuten der JUNOS  
29 Schüler:innen anerkennen.

30 (3) Personen, die sich durch ihr Engagement für den Verein und ihrer Verbindung  
31 zu den JUNOS Schüler:innen verdient gemacht haben, kann vom Bundesvorstand die  
32 Ehrenmitgliedschaft, welche mit keinen Rechten und Pflichten verbunden ist,  
33 verliehen werden. Ehrenmitglieder können mit Ausnahme der Rechnungsprüferinnen,  
34 oder dem Schiedsgericht keine Organfunktion übernehmen.

35 (3) Fördermitglied können juristische Personen und alle natürlichen Personen  
36 werden. Fördermitglieder haben individuelle Fördermitgliedsbeiträge zu  
37 entrichten, welche mindestens einen Euro im Monat betragen müssen.

38 (4) Über die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Bundesvorstand. Die  
39 Aufnahme kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden, wobei der  
40 Bundesvorstand diese Entscheidung der Antragstellerin unverzüglich mitteilen  
41 muss.

42 (5) Die Aufnahme in JUNOS Schüler:innen erfolgt über ein schriftliches bzw.  
43 digitales Formular durch den Bundesvorstand.

44 (6) Alle Mitglieder der nachgeordneten Landesorganisation sind auch Mitglieder  
45 der Bundesorganisation.

46 Zu: § 5 Erwerb der Mitgliedschaft

47 (1) Die Mitglieder des Vereins gliedern sich in ordentliche Mitglieder,  
48 Ehrenmitglieder und Fördermitglieder.

49 (2) Ordentliche Mitglieder des Vereins können alle jene natürlichen Personen  
50 werden, die derzeit eine Schule besuchen oder eine Lehre absolvieren oder  
51 innerhalb der letzten zwei Jahre eine Schule oder Lehre absolviert haben, nicht  
52 Mitglied einer konkurrierenden oder mit den Grundsätzen der JUNOS Schüler:innen  
53 im Widerspruch stehenden Organisation sind und das Grundsatzprogramm, das  
54 Leitbild und die Statuten der JUNOS Schüler:innen anerkennen.

55 (3) Personen, die sich durch ihr Engagement für den Verein und ihrer Verbindung  
56 zu den JUNOS Schüler:innen verdient gemacht haben, kann vom Bundesvorstand die

57 Ehrenmitgliedschaft, welche mit keinen Rechten und Pflichten verbunden ist,  
58 verliehen werden. Ehrenmitglieder können mit Ausnahme der Rechnungsprüferinnen,  
59 dem Schiedsgericht oder der Vertrauensstelle keine Organfunktion übernehmen.

60 (4) Fördermitglied können juristische Personen und alle natürlichen Personen  
61 werden. Fördermitglieder haben individuelle Fördermitgliedsbeiträge zu  
62 entrichten, welche mindestens einen Euro im Monat betragen müssen.

63 (5) Über die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Bundesvorstand. Die  
64 Aufnahme kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden, wobei der  
65 Bundesvorstand diese Entscheidung der Antragstellerin unverzüglich mitteilen  
66 muss.

67 (6) Die Aufnahme in JUNOS Schüler:innen erfolgt über ein schriftliches bzw.  
68 digitales Formular durch den Bundesvorstand.

69 (7) Alle Mitglieder der nachgeordneten Landesorganisation sind auch Mitglieder  
70 der Bundesorganisation.

## 71 §6 Abs 2

### 72 Von:

73 Ordentliche Mitglieder der JUNOS Schüler:innen haben bei der  
74 Bundesmitgliederversammlung Rede-, Antragsstellungs- und Stimmrecht sowie  
75 aktives Wahlrecht. Ordentlichen Mitgliedern kommt passives Wahlrecht für alle  
76 wählbaren Funktionen zu. Passives Wahlrecht für die Position der  
77 Bundesvorsitzenden, der stellvertretenden Bundesvorsitzenden oder der  
78 Bundesgeschäftsführerin kommt nur jenen ordentlichen Mitgliedern zu, die  
79 zugleich Mitglieder des Vereins Junge liberale NEOS - JUNOS sind. Nicht-  
80 Mitgliedern kommt bei der Bundesmitgliederversammlung nur Rederecht und passives  
81 Wahlrecht bei Abstimmungen zur Listenerstellung für die Wahl zu den  
82 Landesschüler:innenvertretungen sowie zur Wahl der Rechnungsprüferinnen, des  
83 Schiedsgerichts und der Vertrauensstelle zu.

### 85 Zu:

86 Ordentliche Mitglieder der JUNOS Schüler:innen haben bei der  
87 Bundesmitgliederversammlung Rede-, Antragsstellungs- und Stimmrecht sowie  
88 aktives Wahlrecht. Ordentlichen Mitgliedern kommt passives Wahlrecht für alle  
89 wählbaren Funktionen zu. Passives Wahlrecht für die Position der  
90 Bundesvorsitzenden, der stellvertretenden Bundesvorsitzenden oder der  
91 Bundesgeschäftsführerin kommt nur jenen ordentlichen Mitgliedern zu, die  
92 zugleich Mitglieder des Vereins Junge liberale NEOS - JUNOS sind. Nicht-  
93 Mitgliedern kommt bei der Bundesmitgliederversammlung nur Rederecht und passives  
94 Wahlrecht bei Abstimmungen zur Listenerstellung für die Wahl zu den Landes- und

95 Zentrale Lehranstaltenschüler:innenvertretungen sowie zur Wahl der  
96 Rechnungsprüferinnen, des Schiedsgerichts und der Vertrauensstelle zu.

97

98

99

100 Änderung von §7

101 Von: § 7 Beendigung der Mitgliedschaft

102 (1) Der Bundesvorstand kann bei Vorliegen von Ausschlussgründen mit einfacher  
103 Mehrheit das Ruhen der Mitgliederrechte, etwaiger Vereinsfunktionen, oder den  
104 Ausschluss beschließen. Das betroffene Mitglied ist zuvor zu einer  
105 persönlichen Anhörung einzuladen. Des weiteren ist dem betroffenen Mitglied  
106 die Möglichkeit einzuräumen, binnen einer Woche die erhobenen Vorwürfe zu  
107 widerlegen. Sollte das Mitglied, gegen welches sich das Verfahren richtet,  
108 selbst Mitglied des Bundesvorstands sein, hat es in dieser Abstimmung kein  
109 Stimmrecht.

110 (2) Ausschlussgründe sind alle Verletzungen der Statuten, insbesondere die  
111 Schädigung des Vereinszwecks, der Missbrauch von Vereinsmitteln, oder sonstige  
112 Handlungsweisen, die im massiven Widerspruch zu den Grundsätzen der JUNOS  
113 Schüler:innen stehen.

114 (3) Gelingt es dem Mitglied erst nach der gesetzten Frist die Vorwürfe zu  
115 widerlegen, so kann der Bundesvorstand den Ausschluss rückwirkend aufheben.

116 (4) Die ordentliche Mitgliedschaft endet mit dem Ende des dritten Kalenderjahres  
117 nach dem Ende des aktiven Schulbesuchs. Diese Frist wird ausgenommen, wenn ein  
118 Mitglied bereits in laufender Periode dem Bundesvorstand angehört. In diesem  
119 Fall verbleibt die jeweilige Person bis zum Ende ihrer Funktionsperiode und nach  
120 Ablauf der Funktionsperiode bis zur Wahl eines neuen Bundesvorstands weiterhin  
121 im Amt.

122 Zu:

123 § 7 Beendigung der Mitgliedschaft und Disziplinarverfahren

124 (1) Die ordentliche Mitgliedschaft endet mit dem Ende des dritten Kalenderjahres  
125 nach dem Ende des aktiven Schulbesuchs. Diese Frist wird ausgenommen, wenn ein  
126 Mitglied bereits in laufender Periode dem Bundesvorstand angehört. In diesem  
127 Fall endet die ordentliche Mitgliedschaft am Ende der Funktionsperiode.

128 (2) Die ordentliche Mitgliedschaft, die Ehrenmitgliedschaft wie auch die  
129 Fördermitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.

130 (3) Der Bundesvorstand kann bei Vorliegen von glaubhaften Disziplinargründen mit  
131 einfacher Mehrheit die Einführung eines Disziplinarverfahrens gegen ein Mitglied  
132 einleiten.

133 (4) Disziplinargründe sind alle Verletzungen der Statuten, insbesondere die  
134 Schädigung des Vereinszwecks, der Missbrauch von Vereinsmitteln, oder sonstige  
135 Handlungsweisen, die im Widerspruch zu den Grundsätzen der JUNOS Schüler:innen  
136 stehen oder für das Vereinsleben klar störend sind.

137 (5) Ausschlussgründe sind alle Verletzungen der Statuten, insbesondere die  
138 Schädigung des Vereinszwecks, der Missbrauch von Vereinsmitteln, oder sonstige  
139 Handlungsweisen, die im massiven Widerspruch zu den Grundsätzen der JUNOS  
140 Schüler:innen stehen.

141 (6) Nach Einleitung eines Disziplinarverfahrens ist das betroffene Mitglied  
142 unmittelbar über dies vom Bundesvorstand schriftlich zu informieren. Ab diesem  
143 Zeitpunkt hat das Mitglied sieben Tage Zeit, um eine persönliche Anhörung beim  
144 Bundesvorstand innerhalb von vierzehn Tagen ab Aussendung des Schreibens zu  
145 verlangen. Diese Anhörung hat in Person oder digital stattzufinden. Das Mitglied  
146 hat innerhalb dieser vierzehntägigen Frist die Möglichkeit, die  
147 Disziplinargründe zu widerlegen. Das vom Bundesvorstand ausgesendete Schreiben  
148 hat außerdem die Begründung für das Einleiten des Verfahrens zu enthalten.

149 (7) Nach verstreichen der vierzehntägigen Frist hat der Bundesvorstand über  
150 einen der folgenden Ausgänge des Disziplinarverfahrens zu entscheiden.

- 151 a. Ruhen der Mitgliederrechte und etwaiger Vereinsfunktionen,
- 152 b. Ausschluss aus dem Verein bei Vorliegen von Ausschlussgründen
- 153 c. Aufhebung des Disziplinarverfahrens bei erfolgreicher Widerlegung der  
154 Vorwürfe

155 Sollte das Mitglied, gegen welches sich das Verfahren richtet, selbst Mitglied  
156 des Bundesvorstands sein, hat es in keiner diesbezüglichen Abstimmung ein  
157 Stimmrecht.

158 (8) Gelingt es dem Mitglied erst nach der gesetzten Frist die Vorwürfe zu  
159 widerlegen, so hat der Bundesvorstand die verhängten Konsequenzen auf Wunsch des  
160 betroffenen Mitglieds rückwirkend aufzuheben.

161 Änderung des §10 Abs. 9.:

162 Von: (9) Die Mitgliederversammlung ist zum eingeladenen Termin beschlussfähig,  
163 wenn zumindest 30 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Kann aufgrund  
164 dieser Bestimmung keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden, so ist der  
165 Bundeskongress für die Dauer von einer Stunde zu unterbrechen. Nach Ablauf  
166 dieser Stunde ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig, wenn zumindest 20  
167 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Wird die Beschlussfähigkeit nicht  
168 erreicht, so ist vom Bundesvorstand baldigst ein neuer Termin für die  
169 Mitgliederversammlung festzulegen.

170 Zu: (9) Die Mitgliederversammlung ist zum eingeladenen Termin beschlussfähig,  
171 wenn zumindest 1/10 der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Kann aufgrund  
172 dieser Bestimmung keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden, so ist die  
173 Mitgliederversammlung für die Dauer von einer Stunde zu unterbrechen. Nach  
174 Ablauf dieser Stunde ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig, wenn  
175 zumindest 30 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Wird die  
176 Beschlussfähigkeit nicht erreicht, so ist vom Bundesvorstand baldigst ein neuer  
177 Termin für die Mitgliederversammlung festzulegen.

178 Änderung des §10 Abs. 10.:

179 Von: (10) Der Bundesmitgliederversammlung sind folgende Aufgaben vorbehalten:

180 1. Wahl der:

- 181 a. Mitglieder des Bundesvorstands;
- 182 b. Ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;
- 183 c. Rechnungsprüferinnen;
- 184 d. Mitglieder der Vertrauensstelle.

185 2. Beschlussfassung mit Zweidrittelmehrheit über:

- 186 a. Allgemeingültige Grundsätze der JUNOS Schüler:innen (Grundsatzprogramm und  
187 Leitbild);
- 188 b. Statutenänderungen.

189 3. Beschlussfassung mit einfacher Mehrheit über:

- 190 a. Abberufung der Mitglieder des Bundesvorstands;
- 191 b. Abberufung der ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;

- 192 c. Abberufung der Rechnungsprüferinnen;
- 193 d. Entlastung des Bundesvorstandes;
- 194 e. Arbeitsaufträge an den Bundesvorstand

195 Zu: (10) Der Bundesmitgliederversammlung sind folgende Aufgaben vorbehalten:

196 1. Wahl der:

- 197 a. Mitglieder des Bundesvorstands;
- 198 b. Ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;
- 199 c. Rechnungsprüferinnen;
- 200 d. Mitglieder der Vertrauensstelle.

201 2. Beschlussfassung mit 4/5 Mehrheit über:

- 202 a. Statutenänderungen betreffend der Auflösung des Vereins
- 203 b. Auflösung des Vereins gemäß §21 dieses Statuts

204 3. Beschlussfassung mit Zweidrittelmehrheit über:

- 205 a. Allgemeingültige Grundsätze der JUNOS Schüler:innen (Grundsatzprogramm und
- 206 Leitbild);
- 207 b. Statutenänderungen.

208 4. Beschlussfassung mit einfacher Mehrheit über:

- 209 a. Abberufung der Mitglieder des Bundesvorstands;
- 210 b. Abberufung der ständigen Mitglieder des Schiedsgerichts;
- 211 c. Abberufung der Rechnungsprüferinnen;
- 212 d. Entlastung des Bundesvorstandes;
- 213 e. Arbeitsaufträge an den Bundesvorstand;
- 214 f. Inhaltliche Anträge

215 § 15 Titel und Abs. 1

216 Von:

217 §15 Die Listenerstellung für die Wahl zu den LSV -  
218 Landeschülerinnenvertretungen

- 219 1. Für die Erstellung der drei Wahlvorschläge für die drei Bereiche (AHS,
- 220 BMHS, BS) werden im betroffenen Bundesland Vorwahlen durchgeführt. Alle
- 221 Mitglieder der JUNOS Schüler:innen, sowie alle österreichischen

222 Schülerinnen, sind berechtigt in ihrem Bereich zu kandidieren sofern sie  
223 passives Wahlrecht bei der LSV – Wahl haben.

224 Zu:

225 §15 Die Listenerstellung für die Wahl zu den LSV – Landes- und ZSV-  
226 Zentrallehranstaltenschülerinnenvertretungen

227 1. Für die Erstellung der drei Wahlvorschläge für die drei Bereiche (AHS,  
228 BMHS, BS) werden im betroffenen Bundesland Vorwahlen durchgeführt. Alle  
229 Mitglieder der JUNOS Schüler:innen, sowie alle österreichischen  
230 Schülerinnen, sind berechtigt in ihrem Bereich zu kandidieren sofern sie  
231 passives Wahlrecht bei der LSV – Wahl haben. Selbiges ist auf Bundesebene  
232 für die Wahlvorschläge für die ZLA-Bereiche (TGIA, LFLA) durchzuführen.

233 Änderung des §20:

234 Von: §20 Statutenänderung

235 Dieses Statut kann nur durch einen Beschluss der Bundesmitgliederversammlung  
236 geändert werden. Für einen solchen Beschluss sind 2/3 der abgegebenen Stimmen  
237 erforderlich.

238 Zu: §20 Statutenänderung

239 Dieses Statut kann nur durch einen Beschluss der Bundesmitgliederversammlung  
240 geändert werden. Für einen solchen Beschluss sind 2/3 der abgegebenen Stimmen  
241 erforderlich. Für Statutenänderungen bezüglich der Auflösung des Vereins sind  
242 4/5 der abgegebenen Stimmen erforderlich.